DIE RHEINPFALZ vom 25. März 2015
Königsbrunnen Marktplatz

Alle Säulen „weg“

Kurz vorm Brunnenfest: Bürgerstiftungsprojekt zählt bereits acht Paten

Unmittelbar vor der Feier des ersten Brunnenfests auf dem Marktplatz am kommenden Sonntag, 29. März, vermeldet die Bürgerstiftung lebenswertes Neustadt einen Erfolg: Für alle acht geplanten Sandsteinsäulen auf dem Brunnen haben sich bereits Paten gefunden.

Wie berichtet, will die Stiftung den Königsbrunnen auf dem Marktplatz sanieren und acht kleine Sandsteinsäulen an den Ecken des Brunnenbeckens sowie eine Beleuchtung installieren. Dafür haben Hildrun Siegrist und Rolf Dresen, die für das Projekt verantwortlich zeichnen, Säulenpaten gesucht, die für je eine Säule 2000 Euro spenden und dafür auf einer Messingplakette am Säulenpostament verewigt werden. „Innerhalb von einer Woche haben wir alle acht Patenschaften vergeben“, so Siegrist. Damit sei ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Verwirklichung des Projekts getan.

Der Königsbrunnen, wie er ursprünglich war. ARCHIVFOTO: SCHÄDLER

Insgesamt rechnet die Stiftung mit Kosten von etwa 40.000 Euro. „Unser ehrgeiziges Ziel ist es jetzt, den Abschluss der Sanierung zum diesjährigen Weinlesefest zu feiern“, sagt Siegrist. Beim Brunnenfest, das am Sonntag von 11 bis 18 Uhr gefeiert wird, werden die Details der geplanten Sanierung vorgestellt. Wer das Projekt unterstützen möchte, kann dort auch einen Wein des Gimmeldinger Weinguts Christmann kaufen, der von der Künstlerin Doris Gaab-Vögeli mit einem „Brunnenetikett“ gestaltet worden ist – die Flasche kostet zehn Euro.

Die Vorbereitungen für das Fest seien fast abgeschlossen, sie hoffe nun auf viele Besucher und weitere Spender, sagt Siegrist. Sie und Dresen geben auch unter Telefon 06327/969944 oder 06321/355001 Auskunft zu dem Projekt. (hox)